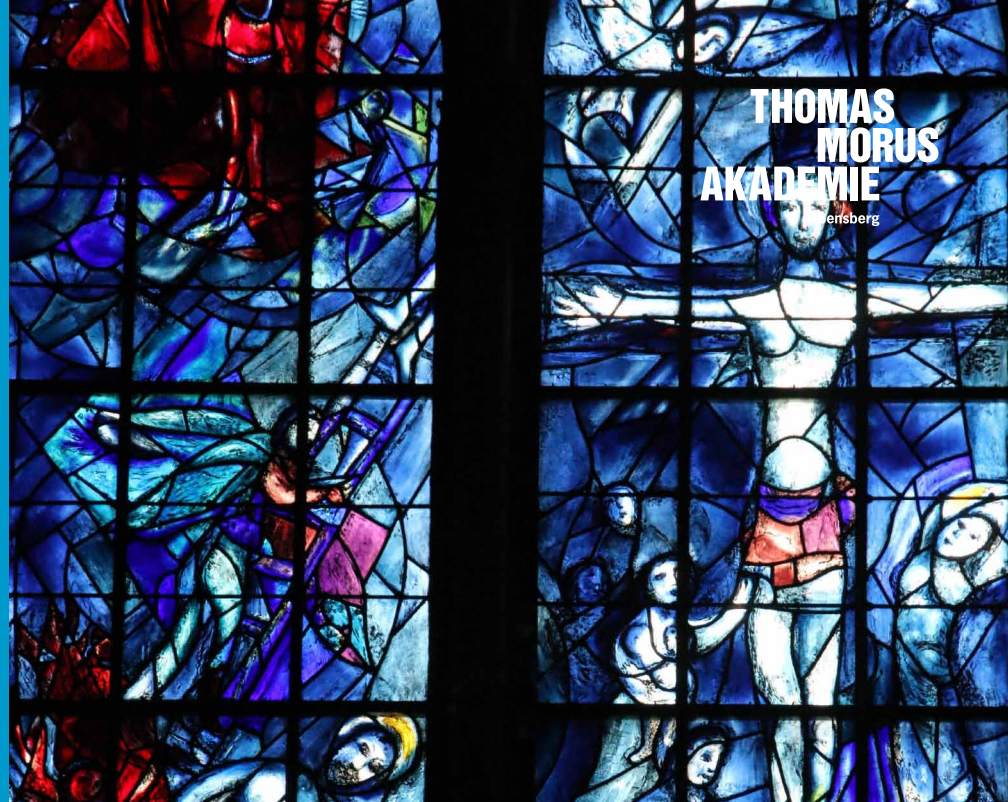


## Allumfassend

Warum wir gerade heute die katholische Kirche brauchen

26. bis 27. August 2022 (Fr.-Sa.)  
Thomas-Morus-Akademie/  
Kardinal Schulte Haus, Bensberg



## Einladung

Es ist keine gute Zeit für die Kirche. Ihre Krisen sind zahllos, überlagern und verstärken sich und überschatten jede positive Bedeutung der Kirche für die Menschen in der Gegenwart. Diese Situation wird unheilvoll dynamisiert durch einen beständigen Kampf zwischen „Konservativen“ und „Liberalen“, in dem sich jeweils unversöhnbare Alternativen entwickeln, die das wahre Wesen der Kirche zu sichern versuchen, um ihrem öffentlichen Absturz entgegenzuwirken.

Ist die Kirche aber nicht in Wahrheit festgelegt auf das Selbstverständnis, katholisch, also allumfassend zu sein? Und muss sich ein solches Selbstverständnis nicht jenseits von allzu schematischen Alternativen und innerkirchlichen Ausschlüssen verorten? Muss nicht um eine möglichst weite Hermeneutik der Versöhnung und Würdigung gerungen und geworben werden?

Diesen Fragen wollen wir auf unserer Tagung nachgehen, indem wir Impulse aus dem gerade erschienenen Buch von Aaron Langenfeld und Klaus von Stosch aufnehmen und mit den beiden Autoren diskutieren.

Karin Dierkes  
Akademiereferentin

## Programm

### Freitag, 26. August 2022

ab 14.00 Uhr

#### Ankommen bei Kaffee und Tee

15.00 Uhr

#### Grabenkämpfe und Katholizität

Die Versöhnung und Würdigung von Vielfalt ist die Grammatik des Katholischen. In einer Rückbesinnung auf diese Eigenschaft kann es der Kirche gelingen, ein soziales Modell gegen den Zeitgeist der Polarisierung und Zersplitterung zu entwerfen. Zugleich kann ein Handeln aus diesem Selbstverständnis den Glauben in eine gemeinschaftliche Praxis einbetten, die ihn wieder als Option verstehbar macht.

18.00 Uhr

#### Abendessen

19.00 Uhr

#### Missbrauch, Macht, Amt

Kaum ein Thema polarisiert die Kirche in Deutschland derzeit so sehr, wie die Frage nach den Zulassungsbedingungen zum Priesteramt. Alle Argumente zur Sache sind ausgetauscht und die Situation erscheint völlig festgefahren. Statt eine der beiden Positionen stark zu machen, versuchen wir aufzuzeigen, wie sich die konservativen Argumentationsmuster für das nur Männern vorbehaltene sakramentale Weiheamt nutzen lassen, um ein marianisch profiliertes Leitungsamt für Frauen zu begründen und zugleich ein an Maria Magdalena orientiertes Entdeckungsamt neu zu konzipieren.

21.15 Uhr

#### Ende des Veranstaltungstages



## Samstag, 27. August 2022

ab 7.00 Uhr

### Frühstück für Übernachtungsgäste

9.00 Uhr

### Wahrheit, Deutung und Vertrauen

Die Glaubwürdigkeit der Kirche ist nicht nur hinsichtlich ihres moralischen Selbstanspruchs, sondern auch hinsichtlich ihrer Wahrheitsansprüche in eine tiefe Krise geraten. Dass sie in Freiheit nachvollziehbar sein müssen, bestreitet niemand, wohl aber ist umstritten, ob Freiheit die letzte Urteilsinstanz über die Wahrheit der Glaubenssätze der Kirche sein kann. Unser konkreter Vorschlag lautet hier, eine Hermeneutik des Vertrauens als nicht-delegierbare Aufgabe pastoralen und innerkirchlichen Handelns zu begreifen und so neue Möglichkeiten einer Kirche der Freiheit zu entwickeln, die sich streng auf ihre Wahrheitsansprüche verpflichtet weiß.

10.30 Uhr

### Kaffee- und Teepause

10.45 Uhr

### Sakramentalität in Zeiten von Pandemie und Krieg

Die Betonung der Sakramentalität der Kirche ist von jeher ein Kernmotiv katholischer Rede von der Kirche. Wir geben deshalb Impulse für eine Ausweitung und Intensivierung des sakramentalen Handelns der Kirche. Darüber hinaus versuchen wir zu zeigen, wie der allumfassende, die Vielfalt versöhnende Grundcharakter katholischen Christentums gerade in Zeiten von Pandemie und Krieg heilende und befriedende Wirkungen hervorbringen kann. Will die Kirche endlich Werkzeug der Einheit einer Welt werden, die gerade angesichts der sie überfordernden Krisen zu zerbrechen droht, muss sie ihre inneren Fliehkräfte bändigen und exemplarisch zeigen, wie sich denkbar weit auseinanderliegende weltanschauliche Positionen doch auf ein höheres Gut hin vermitteln lassen.

13.00 Uhr

### Mittagessen

14.00 Uhr

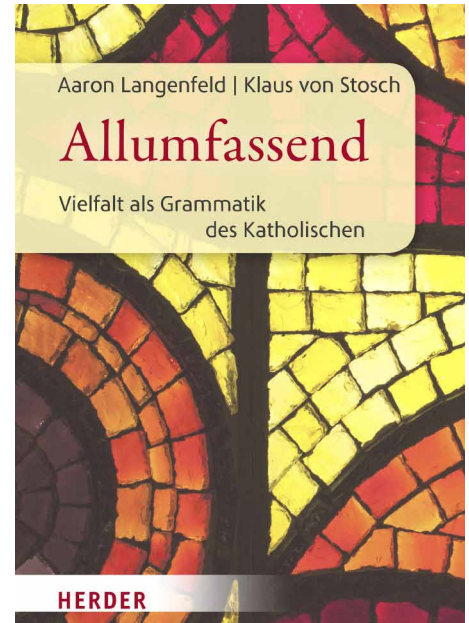
### Ende der Akademietagung

#### Referenten

- Prof. Dr. Aaron Langenfeld, Lehrstuhlinhaber für Fundamentalthologie und vergleichende Religionswissenschaft an der Theologischen Fakultät Paderborn
- Prof. Dr. Klaus von Stosch, Schlegel-Professor für Systematische Theologie und Leiter des International Center for Comparative Theology and Social Issues an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Bonn

#### Leitung

- Karin Dierkes,  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg



## Hinweise

### Unsere gemeinsame Verantwortung - Ihre Sicherheit

Bitte beachten Sie, dass wir aufgrund der Coronapandemie besondere Vorsichtsmaßnahmen und ggf. Zugangsvoraussetzungen zu Ihrer Sicherheit ergreifen. Die aktuellen Hinweise finden Sie unter [www.tma-bensberg.de/tagungen/](http://www.tma-bensberg.de/tagungen/)

Angesichts der Entwicklungen kann es zu kurzfristigen Änderungen im Programmablauf, in der Organisation und in den Leistungen kommen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

### Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,  
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

### Tagungsort

Die Veranstaltung findet statt im Kardinal Schulte Haus, dem Sitz der Thomas-Morus-Akademie Bensberg. Das moderne Konferenzhotel des Erzbistums Köln liegt etwa 20 km östlich von Köln, auf einer kleinen Anhöhe mit schönem Panoramablick. Die Zimmer des Hauses sind ausgestattet mit TV und Radio, Safe, kostenfreiem WLAN und Bad mit Dusche/WC und Fön. ([www.k-s-h.de](http://www.k-s-h.de))

Die Zimmer stehen in der Regel von 15.00 Uhr am Anreise- bis 10.00 Uhr am Abreisetag zur Verfügung.

### Leistungen

Der Preis für die Veranstaltung beträgt 155,00€ pro Person und umfasst:

- Tagungsbeitrag;
- Abend- und Mittagessen als Drei-Gang-Menü oder -Buffet;
- Mineralwasser im Tagungsraum;
- Kaffee- und Teepausen mit Gebäck bzw. Kuchenangebot;
- 1 Übernachtung im Einzelzimmer;
- Frühstück.

Der Preis ohne Übernachtung und Frühstück beträgt 140,00€ pro Person.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass keine Erstattungen erfolgen können, wenn einzelne Leistungen nicht in Anspruch genommen werden. Diese Tagung wird nach dem Weiterbildungsgesetz des Landes NRW gefördert.

### Zahl der Teilnehmenden

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

### Anmeldung und Zahlungsverfahren

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Datenschutzverordnung und die Corona-Sicherheitshinweise der Akademie anerkennen ([www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de)), nehmen wir bevorzugt über die Internetseite der Akademie, aber auch per E-Mail, Telefax oder Post entgegen.

**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**  
Overather Straße 51-53  
51429 Bergisch Gladbach  
Telefon 0 22 04 - 40 84 72  
Telefax 0 22 04 - 40 84 20  
[akademie@tma-bensberg.de](mailto:akademie@tma-bensberg.de)  
[www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de)

Bei einer Online-Anmeldung erfolgt die Bezahlung per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten umgehend eine automatische Anmeldebestätigung mit Rechnung.

Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax bitten wir Sie, Ihre Bankverbindung anzugeben und eine Einzugsermächtigung für das SEPA-Lastschriftverfahren zu erteilen. Der Teilnahmebeitrag wird dann von Ihrem Konto abgebucht.

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

### Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nachricht bis spätestens acht Tage vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Teilnahmebeitrag in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen.

### Haben Sie Fragen oder Anregungen zur Veranstaltung?

Gerne stehen wir Ihnen telefonisch zur Verfügung: 0 22 04-408 472 oder Sie schreiben eine E-Mail an [akademie@tma-bensberg.de](mailto:akademie@tma-bensberg.de).

Die Internetseite der Akademie bietet fortlaufend alles Wissenswerte zu den Akademieangeboten: [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de).

Bildnachweise: Dozemode, Chagall; Mehmet Iksikdag, Sunset; Glady, Background; alle gemeinfrei, pixabay. Buchcover: Verlag Herder GmbH Freiburg